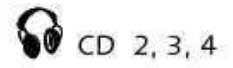


EASY GOING



$\text{♩} = 100$ $\text{♪} = \text{♩}$ $\text{♩} = \text{♩}^3$
F7 Bb7 F7

Flöte 1

Flöte 2

5

Bb7

9

C Bb7 F7

2nd x:

18 $A\flat^7$ $D^{\flat 13}_{\flat 9}$ G^7


22 A' Cm^7

26 Fm^7 Cm

30 G^7 Cm^7 Cm^{maj7}

PREVIEW Low Resolution

BLUES NO. 5

 CD 8, 9, 10

♩ = 104 ♩ = ³♩

Flöte 1

Flöte 2

5

9

PREVIEW

Low Resolution

F⁷ B^b7 F⁷

B^b7 F⁷

3

© 2013 by Alfred G. Schöberl & Co. KG, Mainz

Achtet beim "Blues No. 5" einmal auf die Takte 5 bis 8 und 11 bis 12. Klavier und Bass hören auf zu spielen. Das nennt man einen *Stop* oder *Break*. Nur das Schlagzeug spielt weiter. Hier könnt ihr versuchen, in die langen Pausen zu spielen, zum Beispiel einen Rhythmus auf einem Ton oder ein kurzes Motiv. Versucht dabei im Rhythmus zu bleiben und zu hören, welche Töne passen.

Listen carefully to bars 5 to 8 and 11 to 12 of Blues No. 5. Piano and bass stop playing. This is called a *stop* or *break*. Only the drums are playing. Try to play during the long breaks, e.g. a rhythm on one note or a short motif. Always try to keep the rhythm and listen which notes sound good.

Rhythmus-Übung

Probiert einmal zu den ersten drei Stücken der CD auf den Zählzeiten 1 und 3 zu klatschen. Danach klatscht auf den Zählzeiten 2 und 4. Ihr werdet merken, dass das viel besser zur Musik passt. Ihr könnt auch mit dem Finger schnippen oder den Takt mit dem Fuß schlagen. Versucht auch beim Spielen den Fuß auf 2 und 4 zu schlagen, also halbe Noten zu zählen statt Viertelnoten. Oder ihr stellt euch das Metronom auf halbe Noten ein und lasst es beim Spielen auf den Zählzeiten 2 und 4 schlagen. Auch beim Üben von Skalen oder Akkorden könnt ihr das Metronom auf den Zählzeiten 2 und 4 mitlaufen lassen. Das ist gar nicht mal so einfach. Probiert es einfach immer wieder, bis ihr euch daran gewöhnt habt. Das passiert irgendwann wie von selbst.

Rhythm Exercise

Try to clap your hands on beats 1 and 3 of the first three CD tracks. Then clap on beats 2 and 4. You will notice that this sounds a lot better. You can also snap your fingers or tap the floor with your foot. Also, try to tap your foot on beats 2 and 4, i.e., count half notes instead of quarter notes. Set your metronome to half notes and tap on beats 2 and 4. When practicing scales, you can also let your metronome count on 2 and 4, which is also half notes. Try again and again. This will eventually happen all

Viele von euch wollen vielleicht nicht warten, bis das Thema Improvisation in Kapitel 2 behandelt wird, oder haben auch schon Erfahrung mit dem Improvisieren. Wer also schon ein bisschen improvisieren möchte, dem habe ich hier geeignete Stücke vorkommen das Improvisationsmaterial dazugeschrieben. Alles Theoretische und Übungen zur Improvisation findet ihr in Kapitel 2. Ansonsten könnt ihr die Übungen in Kapitel 2 überspringen. Wenn ihr euch noch nicht mit Kapitel 2 beschäftigt habt, könnt ihr die Stücke aus Kapitel 1 wieder als Improvisationsgrundlage verwenden.

Improvisation

Die F-Moll-Skala ist die Mutter der F-Blues-Skala. Sie kann über die beiden Skalen "Easy Going" und "Blues No. 5" improvisiert werden. Die beiden Skalen stehen im Kapitel 2.1, "Blues in F" auf.

Some of you may not want to wait until the subject of improvisation is treated in chapter 2, or perhaps you are already familiar with improvising. So I have included some pieces who just want to get started. I have written theoretical information and improvisation exercises in chapter 2. If you are in a hurry, just skip the improvisations. When reading chapter 2 later on, you can come back to chapter 1 and use the pieces as a basis for improvisation.

Improvisation

Improve over the pieces "Easy Going" and "Blues No. 5" using the F minor pentatonic scale or the blues scale. You will also find the two scales in chapter 2.1, "Blues in F".

1 b3 4 5 b7 1

1 b3 4 #4 5 b7 1

blue note